

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



Stand 28.10.2020

Das Corona-Virus – Empfehlung des Kreisfeuerwehrverbandes Görlitz e.V. Quelle: DFV – Bundesfeuerwehrarzt

Einleitung:

Seit dem 12.10.2020 verzeichnen wir im Landkreis Görlitz einen raschen Anstieg von Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2. Dabei erhielten wir vermehrt Anfragen, wie sich speziell die Feuerwehren im Landkreis Görlitz verhalten sollen. Auf der Grundlage der Empfehlung des Bundesfeuerwehrarztes im deutschen Feuerwehrverband vom 07. Juli 2020, möchten wir uns an diese Empfehlungen anlehnen und verweisen auf die hier vorgestellten Maßnahmen. Aktuell sehen wir die Einsatzbereitschaft der freiwilligen Feuerwehren gefährdet, da gerade in den Herbstmonaten Theoriedienste in geschlossenen Gebäuden durchgeführt werden. Wir gehen deshalb von einer schnelleren Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 aus.

Es stellt sich die Frage, an was wir uns orientieren können?

Die Herausforderung in den kommenden Monaten ist die Dynamik einer Pandemie mit ihren Schwankungen, Nachschwankungen und die Sorge vor einer zweiten oder gar dritten Welle, in Abgrenzung von Hotspots die wir derzeit erleben, zu berücksichtigen. **Wir wollen gerne wissen, was ab wann wieder erlaubt oder verboten sei.**

Um möglichst dynamisch auf die kommenden Monate zu reagieren, finden Sie im Folgenden Handlungsempfehlungen, welche sich am jeweils aktuellen Inzidenzwert orientieren.

Vorsitzender: Frank Chrissulis

Tel.: (03581) 8451130

www.kfv-goerlitz.de

Registereintrag: AG Dresden VR 13108

Fax: (03581) 8451131

E-Mail: mail@kfv-goerlitz.de

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



Inzidenz: Die Inzidenz beschreibt die Anzahl der Neuerkrankten in einer bestimmten Population in einer bestimmten Zeitperiode bezogen auf die Anzahl der Personen in einer bestimmten Population, die anfangs nicht infiziert/erkrankt waren.

Hier: Die Berechnung auf 7 Tage in einer 100.000 Personenpopulation.

Den tagesaktuellen Inzidenzwert finden Sie auf der Seite des Landkreise Görlitz:

<http://coronavirus.landkreis.gr/> oder auf der Bürgerwarn-App: BIWAPP.

Die Empfehlungen sind für Feuerwehren ohne infizierte Personen in den eigenen Reihen anzuwenden!

Bei einer Feuerwehr mit einer Neuinfektion / einem infizierten in eigenen Reihen ist Punkt B) entsprechend anzuwenden.

Maßgebend und immer vor den hier empfohlenen Maßnahmen sind die aktuelle CoronaSchuV des Landes Sachsen sowie falls vorhanden die jeweils aktuelle Allgemeinverfügung des Landkreises Görlitz anzuwenden.

Es handelt sich im Folgenden um Empfehlungen, welche jede Gemeinde / Stadt für sich selbst betrachten und festlegen sollte.

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



A) Feuerwehr ohne infizierte Personen in eigenen Reihen

Phase 1

Inzidenz > 50/100.000/7-Tage

Einsatzabteilung

- **Feuerwehr nur im Einsatzdienst** (nur Pflichtaufgaben) **mit minimalisiertem Personalansatz** (HLF mit Staffel)
 - Keine freiwilligen Leistungen
 - Kein First-Responder
 - Reduzierte Bereitschaften
 - (gegebenenfalls) Änderung Alarmierungsgruppen
- **Kein Übungsdienst, Keine Unterrichtsveranstaltungen**
- **Nur vollkommen gesunde Einsatzkräfte nehmen an den Einsätzen teil Beachten der Hygiene, regelmäßiges Waschen der Hände, Händedesinfektion**
 - Wischdesinfektion der benützten Einsatzmittel
 - Kurze Verweildauer im Feuerwehrgerätehaus
 - Entsorgen Sie Taschentücher richtig!
 - Vermeiden Sie Händeschütteln
 - Alle Feuerwehrangehörigen tragen Mund-Nasen-Schutz (Schutz der Kameraden)
 - Feuerwehrangehörigen mit Rettungstätigkeiten tragen mind. FFP 2 Masken
 - Optionales Angebot eines Rachen-Nasen-Abstriches, ggf. später eine serologische Untersuchung (Antikörper)
- **Keine sozio-kulturellen Veranstaltungen**

Jugendfeuerwehr

- **Kein Übungsdienst, Keine Unterrichtsveranstaltungen**
- **Keine sozio-kulturellen Veranstaltungen**
 - Keine Zeltlager
 - Keine Wettkämpfe
 - Keine Übungsvorfürungen

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



Alters- und Ehrenabteilung

- Keine Treffen

Musiktreibende Züge

- Keine Treffen

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



Phase 2

Inzidenz 25-50/100.000/7-Tage

In der Phase 2 verweisen wir auf die „Gemeinsame Handlungsempfehlung“ von SMI, AG KBM und dem LFV vom 25.05.2020.

Einsatzabteilung

- **Feuerwehr nur im Einsatzdienst** (nur Pflichtaufgaben)
 - Keine freiwilligen Leistungen
 - Kein First-Responder
- **Übungsdienste finden nur unter ausreichend Abstand und Belüftung statt**
 - **Es ist zu prüfen, ob diese zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft zwingend erforderlich ist**
 - Die Teilnahme ist zu dokumentieren.
 - Hygienekonzepte sind zu erstellen und umzusetzen
 - Evtl. Festlegen einer maximalen Anzahl von Personen, welche am Dienst teilnehmen oder Verlängerung der Abstände, in denen der Dienst stattfindet
- **Nur vollkommen gesunde Einsatzkräfte nehmen an den Einsätzen teil beachten der Hygiene, regelmäßiges waschen der Hände, Händedesinfektion**
 - Wischdesinfektion der benützten Einsatzmittel
 - **Kurze Verweildauer im Feuerwehrgerätehaus**
 - Entsorgen Sie Taschentücher richtig!
 - Vermeiden Sie Händeschütteln
 - Alle Feuerwehrangehörigen tragen Mund-Nasen-Schutz
 - Feuerwehrangehörigen mit Rettungstätigkeiten tragen mind. FFP 2 Masken
 - Optionales Angebot eines Rachen-Nasen-Abstriches, ggf. später eine serologische Untersuchung (Antikörper)
- **Keine sozio-kulturellen Veranstaltungen**

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



Jugendfeuerwehr

- **Kein Übungsdienst, Keine Unterrichtsveranstaltungen**
- **Keine sozio-kulturellen Veranstaltungen**
 - Keine Zeltlager
 - Keine Wettkämpfe
 - Keine Übungsvorführungen

Alters- und Ehrenabteilung

- Keine Treffen

Musiktreibende Züge

- Keine Treffen

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



Phase 3

Inzidenz 5-25/100.000/7-Tage

In der Phase 3 verweisen wir auf die „Gemeinsame Handlungsempfehlung“ von SMI, AG KBM und dem LFV vom 07.09.2020.

Einsatzabteilung

- **Feuerwehr im Einsatzdienst**
 - Kein First-Responder
 - Keine freiwilligen Leistungen
- **Übungsdienste finden unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften statt**
 - Die Dienste sollten möglichst im Freien und mit genügend Abstand erfolgen
 - Die Teilnahme ist zu dokumentieren.
 - Hygienekonzepte sind zu erstellen und Umzusetzen
 - Evtl. Festlegen einer maximalen Anzahl von Personen, welche am Dienst teilnehmen
- **Nur vollkommen gesunde Einsatzkräfte nehmen an den Einsätzen teil beachten der Hygiene, regelmäßiges waschen der Hände, Händedesinfektion**
 - Wischdesinfektion der benützten Einsatzmittel
 - Kurze Verweildauer im Feuerwehrgerätehaus
 - Entsorgen Sie Taschentücher richtig!
 - Vermeiden Sie Händeschütteln
 - **Alle Feuerwehrangehörigen tragen Mund-Nasen-Schutz**
 - Feuerwehrangehörigen mit Rettungstätigkeiten tragen mind. FFP 2 Masken
 - Optionales Angebot eines Rachen-Nasen-Abstriches, ggf. später eine serologische Untersuchung (Antikörper)
- **Keine sozio-kulturellen Veranstaltungen**

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



Jugendfeuerwehr

- **Übungsdienste können unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften stattfinden**
- **Ein Hygienekonzept ist zu erstellen und anzuwenden**
- Die Teilnahme ist zu dokumentieren.
- Evtl. Festlegen einer maximalen Anzahl von Kindern, welche am Dienst teilnehmen
- Orientierung der Maßnahmen am Schulbetrieb
- **Keine sozio-kulturellen Veranstaltungen**
 - Keine Zeltlager, Wettkämpfe oder Übungsvorführungen

Alters- und Ehrenabteilung

- Treffen sind grundsätzlich möglich. Sollten aber außerhalb der Diensträume und nur mit Personen ohne Krankheitssymptome stattfinden.
- Die Teilnahme ist zu dokumentieren.

Musiktreibende Züge

- Treffen sind grundsätzlich möglich. Sollten aber außerhalb der Diensträume und nur mit Personen ohne Krankheitssymptome stattfinden.
- Die Teilnahme ist zu dokumentieren.

Kreisfeuerwehverband Görlitz e.V.



Phase 4

Inzidenz 3 – 5/100.000/7-Tage

Einsatzabteilung

- **Feuerwehren nehmen sukzessive ihren Regeleinsatzdienst wieder auf**
 - Freiwillige Leistungen werden weiterhin kritisch hinterfragt
- **Übungsdienste finden unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften statt**
 - Die Teilnahme ist zu dokumentieren.
 - Evtl. Festlegen einer maximalen Anzahl von Personen, welche am Dienst teilnehmen
- **Nur vollkommen gesunde Einsatzkräfte nehmen an den Einsätzen teil beachten der Hygiene, regelmäßiges waschen der Hände, Händedesinfektion**
 - Reinigung der benutzten Einsatzmittel
 - Entsorgen Sie Taschentücher richtig!
 - Vermeiden Sie Händeschütteln
 - Optionales Angebot eines Rachen-Nasen-Abstriches, ggf. später eine serologische Untersuchung (Antikörper)

Jugendfeuerwehr

- **Übungsdienste, Zeltlager, Wettkämpfe und Übungsvorfürungen können unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften stattfinden**
- **Ein Hygienekonzept ist zu erstellen und anzuwenden**
- Die Teilnahme ist zu dokumentieren.
- Evtl. Festlegen einer maximalen Anzahl von Kindern, welche am Dienst teilnehmen
- Orientierung der Maßnahmen am Schulbetrieb

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



Alters- und Ehrenabteilung

- Treffen sind mit Personen ohne Krankheitssymptome möglich.
- Die Teilnahme ist zu dokumentieren.

Musiktreibende Züge

- Treffen sind mit Personen ohne Krankheitssymptome möglich.
- Die Teilnahme ist zu dokumentieren.

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



Phase 5

< 3/100.000/7-Tage

Einsatzabteilung

- **Feuerwehren im Regel- und Einsatzdienst**
- **Übungsdienste finden unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften statt**

- Nur gesunde Einsatzkräfte nehmen an den Einsätzen teil
- Beachten der Hygiene, regelmäßiges Waschen der Hände, Händedesinfektion
- Reinigung benutzter Einsatzmittel
- **Wiederaufnahme von sozio-kulturellen Veranstaltungen**

Jugendfeuerwehr

- Übungsdienste, Zeltlager, Wettkämpfe und Übungsvorfürungen können wieder stattfinden

Alters- und Ehrenabteilung

- Treffen sind mit Personen ohne Krankheitssymptome möglich.

Musiktreibende Züge

- Treffen sind mit Personen ohne Krankheitssymptome möglich.

Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.



B) Feuerwehr mit einer Neuinfektion/ einem infizierten in eigenen Reihen

- Feuerwehr führt in Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Gesundheitsdienst eine **Kontaktermittlung** durch.
→ Siehe Anlage 2

Folgende Fragen sind dabei von Bedeutung:

- Beginn der Erkrankung der infizierten Person
- Festlegung des Zeitraumes einer möglichen Ansteckung
- Dokumentation der Einsätze und der dabei eingesetzten Feuerwehrangehörigen von Krankheitsbeginn bis 5 Tage zuvor
- Definition der Kontaktkategorie nach RKI (Zeit, Nähe und Qualität des Kontaktes der Feuerwehrangehörigen)
- Empfehlung eines Fiebertagebuches nach RKI durch den einzelnen Feuerwehrangehörigen zu führen
- **Die infizierte Person nimmt für mindestens 14 Tage an keinen Einsätzen oder anderen Veranstaltungen teil.**

Die Feuerwehr begibt sich in Phase 1

Die **Einsatzbereitschaft der Feuerwehr ist zu überprüfen**, gegebenenfalls Veränderung der Alarmierungskreise. Absprache mit dem zuständigen Kreisbrandmeister ist zu treffen.